

# BAUMANN

RESOLVING DISPUTES



## **Ann-Christin Engelke**

Rechtsanwältin

Alsterarkaden 12

20354 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 226 59 43-30

Mobil: +49 (0)171 496 44 76

[ann-christin.engelke@baumann-disputes.de](mailto:ann-christin.engelke@baumann-disputes.de)

Ann-Christin Engelke ist als Parteivertreterin in komplexen Schieds- und Gerichtsverfahren sowie als Schiedsrichterin und Mediatorin in wirtschaftlichen Auseinandersetzungen tätig. Des Weiteren entwickelt Ann-Christin Engelke in frühen Stadien eines Konflikts streitvermeidende Lösungsstrategien und außergerichtliche Einigungsansätze. Ein fachlicher Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt hierbei auf technischen Streitigkeiten, beispielsweise in den Bereichen digitalisierter und automatisierter Maschinen- und Anlagenbau, Defense und Energy. Daneben verfügt Ann-Christin Engelke über umfangreiche Expertise auf dem Gebiet der Anwalts- und Managerhaftung sowie in Post-M&A-Verfahren.

Vor ihrer Tätigkeit bei BAUMANN Resolving Disputes war Ann-Christin Engelke von 2014 bis 2019 als Rechtsanwältin bei Corinius LLP (Streitbeilegung und Prozessführung) in Hamburg tätig. Im Jahr 2021 absolvierte Ann-Christin Engelke zudem eine Ausbildung als Wirtschaftsmediatorin (Münchener Ausbildung zum Wirtschaftsmediator).

Ann-Christin Engelke ist Geschäftsführerin bei der Asian European Arbitration Center GmbH.

Ann-Christin Engelke spricht Deutsch und Englisch.



## Werdegang

---

Seit 2021	Salary Partnerin, BAUMANN Resolving Disputes, Hamburg
Seit 2019	Rechtsanwältin, BAUMANN Resolving Disputes, Hamburg
2014 – 2019	Rechtsanwältin, Corinius LLP (Commercial), Hamburg
2012 – 2014	Referendariat beim Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht, Lübeck
2004 – 2012	Studium der Rechtswissenschaft an der Universität Hamburg

---

## Mitgliedschaften

Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit (DIS) e.V.  
Asian European Arbitration Association (ASELA) e.V.

---

## Referenzmandate (Auswahl)

- Vertretung eines Gießereiunternehmens in einem Post-M&A-Schiedsverfahren (DIS-Regeln), das u.a. auch verschiedene technische Aspekte, wie z. B. die Details des Gießereibetriebs, betraf.
- Vertretung eines Unternehmens in einem staatlichen Gerichtsverfahren gegen die Klage wegen angeblich fehlerhafter Software.
- Vertretung eines Unternehmens in einem Schiedsgerichtsverfahren (DIS-Regeln) gegen die Geltendmachung eines angeblichen Verzugsschadens im Zusammenhang mit der Lieferung von Schiffsantrieben.
- Vertretung eines Beraters in einem staatlichen Gerichtsverfahren gegen eine deliktische Schadensersatzklage wegen einer angeblichen Beihilfe.
- Vertretung in Masseverfahren (Prospekthaftung).